

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **86 (2011)**

Heft 11

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss


Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

spricht dem Minergiestandard. Dazu gehört eine Komfortlüftung, die in jeder Wohnung einzeln reguliert werden kann. Auch bei der Energieversorgung setzte man auf nachhaltige Lösungen. So bezieht man für die Heizung Fernwärme von der nahe liegenden Kehrichtverbrennung der Stadt St. Gallen. Die Warmwasseraufbereitung geschieht über Sonnenkollektoren, die auf einem der vier Häuser installiert wurden.

Die 22 hindernisfreien Wohnungen mit dreieinhalb bis fünfeinhalb Zimmern verfügen über einen hellen, grosszügigen Wohnbereich sowie jeweils zwei Badezimmer. In den Küchen finden sich grosse Arbeitsflächen und viel Stauraum. Geschirrspüler und Steamer gehören zum Standard. Beim Innenausbau setzte man ganz auf natürliche Materialien wie Eichenböden in den Zimmern oder Schiefer in Küche und Bad. Jede Wohnung verfügt über einen grosszügigen privaten Aussenraum in Form von Sitzplatz, Balkon oder Dachterrasse. Das Einzige, was in den Wohnungen fehlt, ist ein Wasserturm. «Wir haben uns für Waschküchen entschieden. Trotz des hohen Komforts soll es doch noch genossenschaftliches Wohnen sein», schmunzelt Daniel Trochsler.

Gute Durchmischung

Die Ausstattung und die Grosszügigkeit der Wohnungen führten mit dazu, dass die Mietzinse vergleichsweise hoch sind. «Die Baukosten sind für alle gleich, egal ob Genossenschaft oder anderer Bauträger. Da können wir auch als Genossenschaft keine anderen Mietpreise anbieten», erklärt Daniel Trochsler. So waren die Mieten denn auch für einige Interessenten zu hoch. Andere wollten keine Komfortlüftung oder konnten sich mit der Raumeinteilung nicht anfreunden. Zwölf der 22 Wohnungen waren bis Mitte Oktober vergeben. Dies führt Daniel Trochsler auch auf die bis Ende Oktober andauernden Bauarbeiten zurück.

Das Ziel einer besseren Durchmischung des Immobilienportefolles scheint die Genossenschaft aber erreicht zu haben. So sind unter den neuen Mietern sowohl Singles, junge Paare, Familien als auch rüstige Pensionäre zu finden. Die Bawo SG achtet bei der Auswahl der Mieter auf ebendiese Zusammensetzung. Feste Vorgaben gibt es allerdings keine. Daniel Trochsler rechnet damit, dass bis Ende Jahr alle Wohnungen vermietet sind und das Projekt damit erfolgreich abgeschlossen wird. 

Baudaten

Bauträgerin:

Bau- und Wohngenossenschaft St. Gallen

Architektur:

Hug Architekten, St. Gallen

Baumanagement und Bauleitung:

dec.jucker, Herisau (Projektleitung)
rsp Bauleitung AG, Herisau (Bauleitung)

Unternehmen (Auswahl):

Bärlocher Baugeschäft AG, St. Gallen (Baumeister)
Schubiger Küchen AG, St. Gallen (Küchen)
Holzbautechnik AG, Wittenbach (Fassaden)
Sanitär Wirth AG, St. Gallen (sanitäre Anlagen)
Ego Kiefer AG (Fenster)
Schindler Aufzüge AG (Aufzüge)

Umfang:

22 Wohnungen verteilt auf 4 MFH,
Tiefgarage 48 Plätze

Baukosten (BKP 1-5):

10,35 Mio. CHF total
4520 CHF/m² HNF

Mietzinsbeispiele:

3½-Zimmer-Wohnung (EG, 95 m²):
1710 CHF plus 228 CHF NK
4½-Zimmer-Wohnung (OG, Nord, 108 m²):
2045 CHF plus 278 CHF NK

Anzeige

Fassaden | Holz/Metall-Systeme | **Fenster und Türen** | Briefkästen und Fertigteile | Sonnenenergie-Systeme | Beratung und Service




Besuchen Sie uns an der Swissbau in Basel, 17.–21.01.2012
Hauptstand Halle 1.0, Stand A20,
Sonnenenergie-Systeme Halle 3.U, Stand B22

Mehr Raum, mehr Licht, mehr Leben.

Glasfaltwände von Schweizer erweitern den Wohlfühl-Horizont.

Ob für Neubau oder Sanierung: Unsere Glasfaltwände bieten gestalterische Freiheit und sind auch in Minergiebauten einsetzbar, mit schlanken Profilen und in unzähligen Farben. Schweizer Qualität – auch bei unseren Regionalpartnern erhältlich. Mehr Infos unter www.schweizer-metallbau.ch oder Telefon 044 763 61 11.

Ernst Schweizer AG, Metallbau, CH-8908 Hedingen, Telefon +41 44 763 61 11, info@schweizer-metallbau.ch, www.schweizer-metallbau.ch



PEPLINE

Schneider
Your Daily Mirror
www.wschneider.com



Suchen Sie eine professionelle Liegenschaftenverwaltung für die Bewirtschaftung Ihrer Immobilien?

Wir betreuen heute mit 31 Vollzeitstellen über 8000 Mietobjekte mit einem Gebäudeversicherungswert von rund CHF 1,25 Mia. in der ganzen Schweiz. Unsere Mitarbeitenden verfügen über eine langjährige Erfahrung und ein grosses Know-how in der gesamtheitlichen Betreuung von gemeinnützigen Wohnbauträgern und Non-Profit-Organisationen.

Die Zivag Verwaltungen AG mit Hauptsitz in Bern, einer Niederlassung in Zürich und einer Filiale in Lausanne garantiert eine umfassende geographische Abdeckung.

Wir würden uns freuen, Ihnen unsere speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Dienstleistungen persönlich vorstellen zu dürfen.

Zivag Verwaltungen AG, Bern und Zürich, www.zivag.ch
Weltpoststrasse 20, 3000 Bern, francois.richard@unia.ch
Strassburgstrasse 11, 8021 Zürich, erich.rimml@unia.ch

Heisse Frage zum Thema
Renovieren:

Risiko oder dauerhaft sicheren Schutz?

Die Renovation der Gebäudehülle ist eine Vertrauenssache. Die Witterungsbelastung der Fassade ist enorm. Es lohnt sich von Anfang an auf sichere Qualität zu setzen. Die technisch perfekte, hinterlüftete Eternit-Fassade, geschützt mit den hochbeständigen Faserzementplatten, bietet exzellente Funktionssicherheit und dauerhaften Komfort. Das ist der sichere, langlebige Schutz.
Mehr dazu unter www.eternit.ch

Wettbewerb 2011
Fassadenbekleidungsmaterial gewinnen!
www.eternit.ch

Eternit®

Richtig renovieren auf sicher.

Eternit (Schweiz) AG | www.eternit.ch

SIBIRGroup



ESCOLino® Raumluf-Wäschetrockner -
für eine natürlich getrocknete Wäsche!

